

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang *Sporttherapie und Prävention* an der Universität Potsdam

Vom 1. März 2019

Der Fakultätsrat der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage der §§ 19 Abs. 1, 22 Abs. 1-2, i.V.m. § 72 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 28. April 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 18]), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 20. September 2018 (GVBl.I/18 [Nr. 21]) in Verbindung mit Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung - HSPV) vom 4. März 2015 (GVBl.II/15, [Nr. 12]) und mit Art. 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60) in der Fassung der Fünften Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 21. Februar 2018 (AmBek. UP Nr. 11/2018 S. 634) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013 (BAMA-O) (AmBek. UP Nr. 3/2013 S. 35), zuletzt geändert am 18. April 2018 (AmBek. UP Nr. 6/2018 S. 370), am 1. März 2019 folgende Studien- und Prüfungsordnung als Satzung beschlossen:¹

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Abschlussgrad
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Ziele des Bachelorstudiums
- § 5 Dauer und Gliederung des Bachelorstudiums
- § 6 Teilzeitstudium
- § 7 Module und Studienverlauf
- § 8 Modulbeauftragte
- § 9 Aufenthalt im Ausland
- § 10 Bachelorarbeit
- § 11 In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten, Übergangsbestimmungen

Anhang 1: Modulkatalog

Anhang 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Ordnung gilt für das Bachelorstudium *Sporttherapie und Prävention* an der Universität Potsdam. Sie ergänzt als fachspezifische Ordnung die Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungs-

ordnungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (BAMA-O).

(2) Bei Widersprüchen zwischen dieser Ordnung und der BAMA-O gehen die Bestimmungen der BAMA-O den Bestimmungen dieser Ordnung vor.

§ 2 Abschlussgrad

Nach Erwerb der erforderlichen Leistungspunkte und nach Vorlage der Graduierungsvoraussetzungen verleiht die Universität Potsdam durch die Humanwissenschaftliche Fakultät den Grad eines „Bachelor of Arts“ (B.A.).

§ 3 Zugangsvoraussetzungen

Bei Beantragung der Zulassung bzw. der Immatrikulation für bzw. in ein Bachelorstudium im Studiengang *Sporttherapie und Prävention* ist eine besondere Eignung für Sportstudium erforderlich, die durch das erfolgreiche Ablegen einer Eignungsprüfung nach § 9 Abs. 4 BbgHG nachgewiesen wird. Näheres zur Eignungsprüfung regelt die Ordnung zur Durchführung der Sporteignungsprüfung für alle angebotenen lehramts- und nichtlehramtsbezogenen Bachelorstudiengänge im Fach Sport an der Universität Potsdam (Sporteignungsprüfungsordnung) vom 15. Januar 2009 (AmBek. UP Nr. 8/2009 S. 144).

§ 4 Ziele des Bachelorstudiums

(1) Ziel des Bachelorstudiums *Sporttherapie und Prävention* ist die wissenschaftliche Vorbereitung auf Tätigkeiten in Praxisfeldern der Prävention und Therapie in den Bereichen Sport, Bewegung und Gesundheit.

(2) Die vermittelten Kompetenzen aus den Fachgebieten Sportmedizin, Sportwissenschaft und Theorie und Praxis der Sportarten umfassen die Wirkungen körperlicher Aktivität von Menschen und deren Nutzbarkeit in Bezug auf deren Gesunderhaltung, Verbesserung der Lebensqualität oder zur Wiederherstellung eines guten gesundheitlichen Zustandes nach Verletzungen und Erkrankungen. Durch den Erwerb von fachwissenschaftlichen und methodischen Kompetenzen werden die Studierenden zur weiteren wissenschaftlichen Qualifizierung im Rahmen eines Masterstudiums befähigt.

(3) Der Abschluss qualifiziert zur theoretisch wissenschaftlichen, interdisziplinär problemlösenden Zusammenarbeit mit Ärztinnen und Ärzten, Physiotherapeuten und Physiotherapeuten sowie weiteren beteiligten Akteuren. Praktisch werden die Studierenden zum verantwortlichen sporttherapeu-

¹ Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 26. März 2019.

tischen und präventiven Handeln beispielsweise mit Sportlerinnen und Sportlern oder Patientinnen und Patienten befähigt.

(4) Das Studium ist darauf ausgerichtet, grundlegende gesundheits- und sportwissenschaftliche Kompetenzen der Studierenden zu entwickeln. Der Studiengang verbindet sport- sowie gesundheitswissenschaftliche Themen bezüglich der Wirksamkeit von Bewegung und Sport auf die Gesundheit von Menschen. Er zielt zudem darauf ab, grundlegende soziale Kompetenzen (Kommunikations-, Kooperations-, Präsentations-, Beratungstechniken), Methodenkompetenzen (Methoden empirischer Forschung, Methoden wissenschaftlichen Arbeitens, pädagogisch-didaktische Methoden der Vermittlung gesundheitsförderlicher Formen von Sport und Bewegung) sowie professionelle Selbstkompetenzen (Selbstregulation, Selbstreflexion, selbstständige Weiterqualifikation, forschende Grundhaltung) weiterzuentwickeln. Zur Vertiefung der praxisrelevanten Kompetenzen und zur Entwicklung der Problemlösungsfähigkeiten auch in neuen und unvertrauten Handlungskontexten ist ein Praktikum während des Studiums obligatorisch. Der interdisziplinäre Zugang qualifiziert die Absolventen für zunehmend wichtiger werdende gesundheitsrelevante Tätigkeitsfelder in den Bereichen Sport und Bewegung in Therapie und Prävention, beispielsweise als Sporttherapeutin/-therapeut, oder Personal Trainer in Krankenhäusern, Facharztpraxen, Pflegeheimen, Gesundheitszentren, Kindertagesstätten, Sportverbänden, Fitnessstudios, Konzernen mit betrieblicher Gesundheitsvorsorge etc. Auf diese Weise leisten die Absolventinnen und Absolventen einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheitsförderung der Bevölkerung und damit zu einer positiven Weiterentwicklung der Gesellschaft.

§ 5 Dauer und Gliederung des Bachelorstudiums

Das Bachelorstudium *Sporttherapie und Prävention* wird an der Universität Potsdam als Ein-Fach-Studium mit einer Regelstudienzeit (Vollzeitstudium) von 6 Semestern und 180 Leistungspunkten angeboten.

§ 6 Teilzeitstudium

Das Bachelorstudium *Sporttherapie und Prävention* ist für ein Teilzeitstudium geeignet. Ein Teilzeitstudium setzt die Beratung bei der Fachstudienberatung voraus, mit dem Ziel, einen individuellen Studienplan zu erstellen. Ein Nachweis über die Beratung ist dem Antrag auf Teilzeitstudium nach § 3 der Ordnung zur Regelung des Teilzeitstudiums an der Universität Potsdam (Teilzeitordnung) beizulegen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Teilzeitordnung.

§ 7 Module und Studienverlauf

(1) Das Bachelorstudium *Sporttherapie und Prävention* setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

Modulkurzbezeichnung	Modultitel	LP
Bereich Sporttherapie und Prävention In den Modulen werden grundlegende fachwissenschaftliche Kenntnisse im Bereich Sporttherapie und Prävention vermittelt. Es sind 10 Module im Umfang von 78 LP zu absolvieren.		
SPO-BA-010	Basismodul Sporttherapie und Prävention	9
SPO-BA-011	Aufbaumodul Sporttherapie I - Orthopädie	6
SPO-BA-012	Aufbaumodul Sporttherapie II - Innere und Sinnesorgane	6
SPO-BA-013	Vertiefungsmodul Sporttherapie I	9
SPO-BA-014	Vertiefungsmodul Sporttherapie II	9
SPO-BA-015	Sport- und Gesundheitspädagogik	6
SPO-BA-016	Funktionelle Sporttherapie	12
SPO-BA-017	Mind and Body	6
SPO-BA-018	Sporttherapie und mentale Gesundheit	9
SPO-BA-019	Psychosoziale Aspekte in der therapeutischen Arbeit	6
Bereich Sportwissenschaft Die Studierenden erwerben Grundlagen der naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Dimensionen der Sportwissenschaft und vertiefen ihre Kenntnisse auf dem Gebiet. Es sind 4 Module im Umfang von 36 LP zu absolvieren.		
SPO-BA-020	Sportwissenschaftliche Grundlagen	9
SPO-BA-021	Sportpsychologie, Sport- und Gesundheitssoziologie	9
SPO-BA-022	Trainingswissenschaft, Biomechanik und Bewegungswissenschaft	9
SPO-BA-023	Sportpädagogik, Sportdidaktik, Sportgeschichte	9
Bereich Theorie und Praxis der Sportarten Die Module vermitteln grundlegendes Wissen und integrative Leistungen in Theorie und Praxis ausgewählter Trendsportarten und Themenfelder des Sports, die für die Ausbildung an Schulen, im Vereinssport und im informellen Freizeitsport einen besonderen Bildungs- und Erziehungswert besitzen. Es sind 4 Module im Umfang von 24 LP zu absolvieren.		
SPO-BA-030	Basismodul Theorie und Praxis der Sportarten I	6
SPO-BA-031	Basismodul Theorie und Praxis der Sportarten II	6

SPO-BA-032	Vertiefungsmodul Sport und Bewegung	6
SPO-BA-033	Aufbaumodul Prävention und Therapie durch Sport und Bewegung	6
Schlüsselqualifikationen Schlüsselkompetenzen umfassen fachintegrative akademische Grundkompetenzen im Umfang von 12 LP und berufsfeldspezifische Kompetenzen im Umfang von 18 LP.		
SPO-BA-040	Akademische Grundkompetenzen I	6
SPO-BA-041	Akademische Grundkompetenzen II	6
Modulangebot Studiumplus	s. Satzung für den Modulkatalog der (fachübergreifenden) berufsfeldspezifischen Schlüsselkompetenzen zur Ergänzung der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (BAMA-O Katalog Studiumplus).	18
Bachelorarbeit umfasst 12 LP		
Summe LP		180

(2) Näheres zu den Modulbeschreibungen der in Absatz 1 genannten Module regelt Anhang 1 zu dieser Ordnung.

(3) Ein exemplarischer Studienverlaufsplan für das Bachelorstudium *Sporttherapie und Prävention* ist in Anhang 2 zu dieser Ordnung aufgeführt.

§ 8 Modulbeauftragte

Vom Prüfungsausschuss wird für jedes Modul eine modulbeauftragte Professur festgelegt, die einem Mitarbeiter oder einer Mitarbeiterin die Verantwortung für das jeweilige Modul überträgt. Zusätzlich zu den in § 2 Abs. 8 BAMA-O bestimmten Aufgaben sind die Modulbeauftragten zuständig für folgende Aufgaben:

1. Rücksprachen mit den Lehrkräften der einzelnen Lehrveranstaltungen bezüglich deren Evaluation.
2. Die Modulverantwortlichen sind für die Lehrplanung ihres Moduls verantwortlich.

§ 9 Aufenthalt im Ausland

Ein Auslandssemester im 5. oder 6. Semester wird empfohlen. Im Übrigen gilt § 16 BAMA-O.

§ 10 Bachelorarbeit

(1) Sobald die bzw. der Studierende mind. 75% aller Leistungen (126 LP) erworben hat, hat die bzw. der Studierende Anspruch auf die unverzügliche Vergabe eines Themas für die Bachelorarbeit.

(2) Die Bachelorarbeit umfasst 12 LP.

(3) Die Bachelorarbeit kann abweichend von § 26 Abs. 12 BAMA-O in englischer Sprache verfasst werden.

(4) Eine Disputation ist nicht vorgesehen.

§ 11 In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten und Übergangsbestimmungen

(1) Diese Ordnung tritt am 1. Oktober 2019 in Kraft.

(2) Diese Ordnung gilt für alle Studierenden, die nach In-Kraft-Treten dieser Ordnung im Bachelorstudium *Sporttherapie und Prävention* an der Universität Potsdam immatrikuliert werden.

(3) Die fachspezifische Ordnung für das Bachelorstudium *Sporttherapie und Prävention* vom 14. Juli 2010 (AmBek. UP Nr. 5/2011 S. 78) tritt nach Ablauf der doppelten Regelstudienzeit nach In-Kraft-Treten dieser Ordnung außer Kraft und findet ab diesem Zeitpunkt keine Anwendung mehr für Studierende des Bachelorstudiums, die bisher nach dieser Ordnung studierten. Entsprechende Prüfungsvorgänge müssen bis zu diesem Zeitpunkt beendet sein.

(4) Studierende im Bachelorstudiengang *Sporttherapie und Prävention*, die bei In-Kraft-Treten der Ordnung nach Absatz 1 noch nach der fachspezifischen Ordnung für das Bachelorstudium *Sporttherapie und Prävention* vom 14. Juli 2010 (AmBek. UP Nr. 5/2011 S. 78) studieren, können auf Antrag an den Prüfungsausschuss bis ein Jahr nach dem In-Kraft-Treten der neuen fachspezifischen Ordnung in die neue Ordnung nach Absatz 1 wechseln; bisher erbrachte Leistungen werden nach den Bestimmungen des § 16 BAMA-O anerkannt. Studierende im Bachelorstudium, die nach Ablauf der Frist nach Absatz 3 noch nach der zuvor erlassenen Ordnung studieren, werden von Amts wegen in die neue fachspezifische Ordnung überführt.

Anhang 1: Modulkatalog

Die Beschreibungen der in § 7 sowie in der folgenden Tabelle aufgeführten Module des Studiengangs regelt die Satzung für den Modulkatalog der Humanwissenschaftlichen Fakultät (MK HWF). Ergänzende Regelungen bzw. Abweichungen von den Regelungen der MK HWF sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Modulkürzel	Modultitel	PM/ WPM	LP	Teilnahmevoraussetzung
SPO-BA-010	Basismodul Sporttherapie und Prävention	PM	9	vgl. MK HWF
SPO-BA-011	Aufbaumodul Sporttherapie I - Orthopädie	PM	6	vgl. MK HWF
SPO-BA-012	Aufbaumodul Sporttherapie II – Innere und Sinnesorgane	PM	6	vgl. MK HWF
SPO-BA-013	Vertiefungsmodul Sporttherapie I	PM	9	vgl. MK HWF
SPO-BA-014	Vertiefungsmodul Sporttherapie II	PM	9	vgl. MK HWF
SPO-BA-015	Sport- und Gesundheitspädagogik	PM	6	vgl. MK HWF
SPO-BA-016	Funktionelle Sporttherapie	PM	12	vgl. MK HWF
SPO-BA-017	Mind and Body	PM	6	vgl. MK HWF
SPO-BA-018	Sporttherapie und mentale Gesundheit	PM	9	vgl. MK HWF
SPO-BA-019	Psychosoziale Aspekte in der therapeutischen Arbeit	PM	6	vgl. MK HWF
SPO-BA-020	Sportwissenschaftliche Grundlagen	PM	9	vgl. MK HWF
SPO-BA-021	Sportpsychologie, Sport- und Gesundheitssoziologie	PM	9	vgl. MK HWF
SPO-BA-022	Trainingswissenschaft, Biomechanik und Bewegungswissenschaft	PM	9	vgl. MK HWF
SPO-BA-023	Sportpädagogik, Sportdidaktik, Sportgeschichte	PM	9	vgl. MK HWF
SPO-BA-030	Basismodul Theorie und Praxis der Sportarten I	PM	6	vgl. MK HWF
SPO-BA-031	Basismodul Theorie und Praxis der Sportarten II	PM	6	vgl. MK HWF
SPO-BA-032	Vertiefungsmodul Sport und Bewegung	PM	6	vgl. MK HWF
SPO-BA-033	Aufbaumodul Prävention und Therapie durch Sport und Bewegung	PM	6	vgl. MK HWF
SPO-BA-040	Akademische Grundkompetenzen I	PM	6	vgl. MK HWF
SPO-BA-041	Akademische Grundkompetenzen II	PM	6	vgl. MK HWF
PM=Pflichtmodul, WPM=Wahlpflichtmodul				

Die Beschreibungen der in § 7 im Bereich der berufsfeldspezifischen Kompetenzen regelt die Satzung für den Modulkatalog der (fachübergreifenden) berufsfeldspezifischen Schlüsselkompetenzen zur Ergänzung der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (BAMA-O Katalog Studiumplus).

Anhang 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan

Modulkürzel	Modultitel	Fachsemester					
		1	2	3	4	5	6
Bereich Sporttherapie und Prävention							
SPO-BA-010	Basismodul Sporttherapie und Prävention (9 LP)	V	1				
		V		2			
		S/Ü		6*			
SPO-BA-011	Aufbaumodul Sporttherapie I - Orthopädie (6 LP)	S		2			
		S		4*			
SPO-BA-012	Aufbaumodul Sporttherapie II - Innere und Sinnesorgane (6 LP)	S			2		
		S/Ü			4*		
SPO-BA-013	Vertiefungsmodul Sporttherapie I (9 LP)	S					3
		S					6*
SPO-BA-014	Vertiefungsmodul Sporttherapie II (9 LP)	Prak				9	
SPO-BA-015	Sport- und Gesundheitspädagogik (6 LP)	S		3			
		S/Ü			3		
SPO-BA-016	Funktionelle Sporttherapie (12 LP)**	P		4			
		S			4		
		Ü				4	
SPO-BA-017	Mind and Body (6 LP)	S/Ü		6			
SPO-BA-018	Sporttherapie und mentale Gesundheit (9 LP)***	S/Ü			3		
		S			3		
		S/Ü			3		
SPO-BA-019	Psychosoziale Aspekte in der therapeutischen Arbeit (6 LP)	S			2		
		S				4*	
Bereich Sportwissenschaft							
SPO-BA-020	Sportwissenschaftliche Grundlagen (9 LP)	V	2				
		V	3				
		V	4				
SPO-BA-021	Sportpsychologie, Sport- und Gesundheitssoziologie (9 LP)	V		2			
		V		2			
		S			<5>		
SPO-BA-022	Trainingswissenschaft, Biomechanik und Bewegungswissenschaft (9 LP)	S		<5>			
		V	2				
		V	2				
SPO-BA-023	Sportpädagogik, Sportdidaktik, Sportgeschichte (9 LP)	S		5			
		V	2				
		V	2				
SPO-BA-023	Sportpädagogik, Sportdidaktik, Sportgeschichte (9 LP)	S			5		
		V	2				
		V	2				
Bereich Theorie und Praxis der Sportarten							
SPO-BA-030	Basismodul Theorie und Praxis der Sportarten I (6 LP)	S/Ü		2*			
		S/Ü	1*				
		S/Ü		1*			
		S/Ü	2*				
SPO-BA-031	Basismodul Theorie und Praxis der Sportarten II (6 LP)	S/Ü	1*				
		S/Ü		1*			
		S/Ü	1*				
		S/Ü		1*			
SPO-BA-032	Vertiefungsmodul Sport und Bewegung (6 LP)	S/Ü			<2>*	<2>*	
		S/Ü			<2>*	<2>*	
		S/Ü			<2>*	<2>*	
		S/Ü			<1>*	<1>*	
SPO-BA-033	Aufbaumodul Prävention und Therapie durch Sport und Bewegung (6 LP)	S/Ü			<2>*	<2>*	
		S/Ü				<2>*	<2>*
		S/Ü				2*	<2>*
		S/Ü				<1>*	<1>*

Schlüsselqualifikationen							
SPO-BA-040	Akademische Grundkompetenzen I (6 LP)	S	3				
		S	3				
SPO-BA-041	Akademische Grundkompetenzen II (6 LP)	V			3		
		S				3	
Module Studiumplus			6			6	6
Bachelorarbeit							12
Summe LP/Semester****			33	30	30	30	27
Gesamt Σ			180 LP				
Erläuterungen: * inkl. Modulprüfungsvorbereitung und Modulprüfung ** Die Belegung der Lehrveranstaltungen des Moduls im 3., 4. und 5. Fachsemester wird dringend empfohlen. *** Es wird empfohlen, die Lehrveranstaltungen „Praxisfeld Sporttherapie: Gesundheitssport und Psychiatrie“ und das Seminar „Sportpsychiatrie“ im selben Semester zu belegen. **** Die Zahl der pro Semester zu erreichenden LP kann leicht variieren, je nachdem welche Wahlpflicht-Lehrveranstaltungen von den Studierenden belegt werden. Dies betrifft insbesondere das Modul SPO-BA-021 sowie die Module der Theorie und Praxis der Sportarten. V= Vorlesung, S=Seminar, Ü=Übung, Prak=Praktikum, P=Projekt							